

ANFRAGE von Regula Götsch Neukom (SP, Kloten)

betreffend Flughafen-Arztpraxis

Seit Anfang 1995 bezahlt der Kanton Zürich die Miete für die Räumlichkeiten einer Gruppenarztpraxis am Flughafen Kloten, die allerdings ihren Betrieb mangels Ärzten oder Ärztinnen bis jetzt nicht aufnehmen konnte. Die Flughafen-Arztpraxis wird mit höchstens Fr. 320'000.- jährlich unterstützt (Antwort auf die Anfrage KR-Nr. 334/93), obwohl ja auch im Kanton Zürich überprüft wird, welche Aufgaben anstatt vom Staat ebensogut von Privaten erfüllt werden könnten.

Ich bitte deshalb den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Warum ist der Regierungsrat der Meinung, dass der Betrieb einer Flughafen-Arztpraxis nicht Privaten überlassen werden kann?
2. Wurde eine Kosten-Nutzen Analyse gemacht und wie lautete das allfällige Ergebnis ?
Worin unterscheidet sie sich von der entsprechenden Analyse der Swissair, die zu einem negativen Ergebnis gelangte?
3. Wie setzt sich die Trägerschaft zusammen, die in Zukunft die Arztpraxis betreiben wird?
4. Wie lange ist der Regierungsrat noch bereit, die Miete für die leerstehende Praxis zu begleichen?

Regula Götsch Neukomm